

Datum: 03.01.2011

ZEITPUNKT

Für intelligente Optimistinnen und konstruktive Skeptiker



n|w Fachhochschule
Nordwestschweiz

Zeitpunkt
4500 Solothurn
032/ 621 81 11
www.zeitpunkt.ch

Medienart: Print
Medientyp: Spezial- und Hobbyzeitschriften
Auflage: 9'000
Erscheinungsweise: 5x jährlich

Themen-Nr.: 375.16
Abo-Nr.: 1034417
Seite: 59
Fläche: 6'123 mm²

13. Januar 2011



Komplementäre Währungen:

Ein Ausweg aus dem Wachstumswang?

Ringvorlesung an der FHNW,
Klosterzelgstrasse 2 (Audimax), Windisch,
17.15 bis 18.45, Eintritt frei
www.fhnw.ch/ringvorlesung

Geld, Zins und Zinsezinsen sind starke Wachstumstreiber.

«Noch nie gab es soviel Geld wie heute und dennoch fehlt es überall. Arbeitslosigkeit, Umwelterstörung und soziale Ungerechtigkeit werden zumeist mit falschen politischen Entscheidungen oder mit individuellem Fehlverhalten begründet. Selten werden wirtschaftliche Rahmenbedingungen und unser Finanzsystem grundsätzlich in Frage gestellt. Aber genau hier sind die tieferen Ursachen des Dilemmas verborgen.» Die bekannte Buchautorin Prof. Dr. Margrit Kennedy stellt komplementäre Währungen als realistische und realisierte Alternativen vor. Sie spricht bewusst im Plural, da es eine Vielfalt an Währungen gibt und braucht. Sie zeigt an konkreten Beispielen wie eine regionale Wirtschaft mit eigenem Geld funktioniert und wie das Tauschmittel allen dient. Komplementäre Währungen stärken die regionale Wirtschaft, den sozialen Zusammenhalt und fördern die lokale demokratische Selbstbestimmung.